

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

76 (18.3.1898) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 76. Zweites Blatt.

Freitag den 18. März

(folgt ein drittes Blatt.) 1898.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 22076. Die Bauflucht der „kleinen Straße“ betreffend.

Der Stadtrat der Residenz hat die Feststellung der Straßen- und Baufluchten für die „kleine Straße“ im Stadtteil Mühlburg beantragt. Der hierüber gefertigte Plan liegt während 14 Tagen vom Tage der Ausgabe der diese Bekanntmachung enthaltenden Nummer des Tagblattes an auf der Kanzlei des Stadtrats zur Einsicht der Betheiligten auf.

Die in Aussicht genommenen Fluchtlinien sind außerdem an Ort und Stelle durch ausgesteckte Pfähle kenntlich gemacht.

Etwalige Einsprachen sind innerhalb der obengenannten Frist bei Ausschlußvermeidung bei dem Stadtrat oder dem Bezirksamt hier zu erheben.

Karlsruhe, den 7. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 23718. II. Die Beiträge zur Feuerversicherungsanstalt für 1898 betreffend.

Nach der Bekanntmachung Großh. Ministeriums des Innern vom 28. Februar 1898 — Staatsanzeiger Nr. V Seite 41 — wurde die für das Jahr 1898 zu erhebende Gebäude-Feuerversicherungsumlage von 100 Mk. Versicherungsanschlag festgesetzt wie folgt:

für die I. Klasse auf 10 Pfennig,

für die III. Klasse auf 17 Pfennig,

„ II. „ „ 13 „

„ IV. „ „ 20 „

Die Gemeinden Daxlanden, Eggenstein und Graben sind in die II., Ruppurr in die III. Klasse eingereiht, alle übrigen Gemeinden des Amtsbezirks, sowie die abgesonderten Gemarkungen Scheibenhardt und Stutensee fallen in die I. Klasse.

Die Gemeinderäthe erhalten mit nächster Post die Feuerversicherungsbeitragsstabellen mit dem Auftrag zurück, nach Maßgabe des §. 32 Abs. 3 und des §. 35 der Instruktion III zur Verordnung vom 18. Februar 1885 die einzelnen Umlagebeträge zu berechnen und in Spalte 6 der Tabellen einzutragen und diese binnen längstens 14 Tagen wieder hierher einzusenden.

Ergeben sich bei Berechnung der Beitragsquote für die einzelne Gebäudenummer der beitragspflichtigen Gebäudeeigentümer beziehungsweise für den einzelnen Teilhaber Bruchpfennige, so sind die Beträge unter $\frac{1}{2}$ Pfennig wegzulassen, jene von $\frac{1}{2}$ Pfennig und darüber aber für einen ganzen Pfennig anzurechnen.

Karlsruhe, den 10. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Bekanntmachung.

Nr. 24074. Die Brustseuche unter den Pferden betreffend.

Wir bringen zur öffentlichen Kenntnis, daß die Brustseuche unter dem Pferdebestande der 4. Eskadron des 1. Bad. Leibdragoner-Regiments Nr. 20 erloschen ist.

Karlsruhe, den 15. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 25600. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In der Gemeinde Neuhausen, Amts Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche wieder erloschen.

Karlsruhe, den 16. März 1898.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Kontroll-Versammlungen.

Bei der Frühjahrskontroll-Versammlung 1898 haben zu erscheinen: Sämmtliche Mannschaften der Landwehr I. Aufgebots, Reservisten, Dispositionsurlauben, die Halbinvaliden und Garnisonsdienstfähigen der Jahrgänge 1885 bis 1897, alle noch nicht zum Landsturm I bezw. Landwehr II übergeführten Ersatz-Reservisten und die zur Disposition der Ersatzbehörden entlassenen Mannschaften.

Die Kontrollversammlungen finden in der Ausstellungshalle am Stadtgarten statt.

1. Am Freitag den 1. April 1898, Vormittags 9 Uhr, in Linkenheim im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Linkenheim und Leopoldshafen.

2. Am Freitag den 1. April 1898, Vormittags 10 $\frac{1}{4}$ Uhr, in Linkenheim im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Eggenstein und Hochstetten.

3. Am Freitag den 1. April 1898, Vormittags 11 $\frac{3}{4}$ Uhr, in Graben im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinde Graben.

4. Am Freitag den 1. April 1898, Nachmittags 12 $\frac{3}{4}$ Uhr, in Graben im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Ruppurr und Lieboldshausen.

5. Am Samstag den 2. April 1898, Vormittags 9 Uhr, in Spöck im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Friedrichsthal und Stafforth.

6. Am Samstag den 2. April 1898, Vormittags 10 Uhr, in Spöck im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinde Spöck.

7. Am Samstag den 2. April 1898, Nachmittags 3 Uhr, in Blankenloch im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Blankenloch und Rutenheim.

8. Am Samstag den 2. April 1898, Nachmittags 4 Uhr, in Blankenloch im Rathhaus:

die Mannschaften der Gemeinden Büchig und Hagelsfeld.

9. Die Mannschaften der Stadt Karlsruhe

ausschließlich Stadtteil Mühlburg (Stadtteil Mühlburg beginnt mit Kaiser-Allee Nr. 73 einerseits und Kaiser-Allee Nr. 22 andererseits).

a. Infanterie einschließlich Jäger und Schützen (ausschließlich Krankenträger und Büchsenmachergehilfen).

Am Mittwoch den 13. April 1898, Vormittags 7 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1895 und 1896.
Am Mittwoch den 13. April 1898, Vormittags 9 Uhr, die Jahresklasse 1894.
Am Mittwoch den 13. April 1898, Vormittags 10 1/2 Uhr, die Jahresklasse 1893.
Am Donnerstag den 14. April 1898, Vormittags 7 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1892 und 1889.
Am Donnerstag den 14. April 1898, Vormittags 9 Uhr, die Jahresklassen 1891 und 1886.
Am Donnerstag den 14. April 1898, Vormittags 10 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1890 und 1888.
Am Freitag den 15. April 1898, Vormittags 7 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1887 und 1885 und sämtliche zur Disposition der Ersatz-Behörden Entlassenen.

b. Spezialwaffen.

Kavallerie, Feld- und Fuß-Artillerie, Pioniere, Eisenbahntuppen, Train einschließlich Krankenträger, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, Oekonomiehandwerker, Büchsenmachergehilfen, Arbeitsoldaten, außerdem sämtliche Mannschaften der Garde und der Marine.

Am Freitag den 15. April 1898, Vormittags 9 Uhr, die Jahresklassen 1895 und 1892.
Am Freitag den 15. April 1898, Vormittags 10 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1894 und 1886.
Am Samstag den 16. April 1898, Vormittags 7 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1893 und 1887.
Am Samstag den 16. April 1898, Vormittags 9 Uhr, die Jahresklassen 1890, 1889 und 1888.
Am Samstag den 16. April 1898, Vormittags 10 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1897, 1896, 1891 und 1885.

c. Ersatzreservisten und Volksschullehrer.

Am Montag den 18. April 1898, Vormittags 7 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1897, 1896 und 1895.
Am Montag den 18. April 1898, Vormittags 9 Uhr, die Jahresklassen 1893 und 1889.
Am Montag den 18. April 1898, Vormittags 10 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1892 und 1886.
Am Dienstag den 19. April 1898, Vormittags 7 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1891 und 1887.
Am Dienstag den 19. April 1898, Vormittags 9 Uhr, die Jahresklassen 1890 und 1888.
Am Dienstag den 19. April 1898, Vormittags 10 1/2 Uhr, die Jahresklassen 1894 und 1885.

d. Offizier-Aspiranten aller Waffen und aller Jahresklassen.

Am Mittwoch den 20. April 1898, Vormittags 7 1/2 Uhr.

10. Am Mittwoch den 20. April 1898, Vormittags 10 Uhr, in Beiertheim im Rathhaus:
die Mannschaften der Infanterie und Spezialwaffen der Gemeinden Beiertheim, Bulach und Rüppurr.

11. Am Mittwoch den 20. April 1898, Vormittags 11 1/2 Uhr, in Beiertheim im Rathhaus:
Sämtliche Ersatz-Reservisten und Lehrer der Gemeinden Beiertheim, Bulach und Rüppurr.

12. Am Donnerstag den 21. April 1898, Vormittags 8 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:
Sämtliche Mannschaften der Gemeinde Darlanden.

13. Am Donnerstag den 21. April 1898, Vormittags 9 1/4 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:
Sämtliche Mannschaften der Gemeinden Grünwinkel und Knielingen.

14. Am Donnerstag den 21. April 1898, Vormittags 10 3/4 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:
Sämtliche Mannschaften der Gemeinden Leutschneureuth und Weischneureuth.

15. Am Freitag den 22. April 1898, Vormittags 8 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:
Sämtliche Mannschaften der Infanterie, Jäger und Schützen des Stadttheils Mühlburg.

16. Am Freitag den 22. April 1898, Vormittags 9 1/4 Uhr, in Mühlburg in der Turnhalle:
Sämtliche Mannschaften der Spezialwaffen, Ersatz-Reserve und die Lehrer des Stadttheils Mühlburg.

Fehlen bei der Kontrollversammlung, Zuspätkommen sowie Erscheinen zu einer anderen als der für die Jahresklasse festgesetzten Kontrollversammlung wird mit Arrest bestraft.

Schirme und Stöcke sind beim Betreten, Cigarren vor dem Betreten des Kontrollraumes abzulegen. Zuwiderhandlungen werden mit Arrest bestraft.
Da Fußmessungen stattfinden, haben die Mannschaften mit gereinigten Füßen zu erscheinen.
Karlsruhe, im März 1898.

Königliches Bezirks-Kommando.

Nr. 24794. Die Bürgermeisterämter des Amtsbezirks werden beauftragt, Vorstehendes in ortsüblicher Weise in ihren Gemeinden bekannt zu geben.
Karlsruhe, den 15. März 1898.
Groß. Bezirksamt.
Arnold.

F a h n d u n g.

Nr. 13855. D. 814. Am 12. d. Mts. wurde hier ein Fahrrad, System Heral Nr. 6, Fabriknummer 87078, Polizeinummer 4524, schwarz lackirtes Gestell, weiße Felgen, gebogene, vernickelte Lenkstange mit Storkgriffen, an den Griffen weiße Cellulosehölzlingen, Pneumatikreifen, auf welchen die Worte „Continental Special“ und eine Fabrikmarke, 2 Pferde darstellend, eingepreßt, am Steuerungsrohr ein vernickeltes Schild mit blauem Grund, auf welchem die Worte „Premier Heral Nr. 6“ stehen, entwendet.

Ich bitte um Fahndung.
Karlsruhe, den 17. März 1898.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
von Dusch.

F a h n d u n g.

Nr. 13854. D. 815. Am 13./14. d. M. wurde hier ein wertvoller Ring mit einem à jour gefassten Brillanten, auf der Innenseite „B. E.“ 17. Febr. 81 eingravirt, gestohlen. Ich bitte um Fahndung.

Karlsruhe, den 17. März 1898.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
von Dusch.

Dankfagung.

Zum treuen Andenken an einen teuern Verstorbenen erhebt ich behufs Vertellung an würdige Arme den Betrag von hundert Mark, wofür hiermit namens der Beschenkten der herzlichste Dank ausgesprochen wird.
Karlsruhe, 18. März 1898.
Dr. Appel, Stadtrabbiner.

Fabrik-Versteigerung.

2.1. **Dienstag den 22. März d. J., Vormittags 9 Uhr** beginnend, werden **Markgrafenstraße 49 im Saale** im Auftrag einer hiesigen Firma nachstehende Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:
eine Kameeltaschengarnitur (Divan mit 4 Fauteuils), 1 Plüschgarnitur (Sopha mit 4 Fauteuils), 2 Kameeltaschendivans, 1 Divan mit Stoffbezug, 1 Ottomane mit Decke, 1 Sopha, 1 Paar franz. Bettstellen mit Kissen, Kissen, Polstern und Seegrasmatrasen mit Wolle, roth, 1 Paar franz. Bettstellen mit Kissen, Kissen, Polstern und Seegrasmatrasen, 1 Paar halbfranz. Bettstellen mit Kissen, Polstern und Seegrasmatrasen, 4 Federbetten mit je 1 Deckbett und 2 Kissen.

Versteigerung.

Freitag den 18. März, Nachmittags 2 Uhr, werden **Jähringerstraße 68** im Laden versteigert, als: 1 Divan, fein, in Brogettaschen, 1 Divan, roth Nilps, 2 französische Betten, 4 Strohmattressen, 1 großer Zulegisch, Rohr- und Holzstuhl, 1 Trockenstuhl, 1 Kinderportswagen, 1 kleiner Spiegel, Silber, Handkoffer, versch. Geschirr und Hausrath; ferner: Cognac, Magenbitter und eine große Parthie Cigarren, wozu Liebhaber einladet

B. Dressel.

Quisenstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und sonstigen Zugehör, auf 1. Juli d. Js. zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.
2

2 gelbe Koffhaarmatrasen, 10 Stück Seegrasmatrasen, 2 Verticos, 1 Trumeau mit Stufe, 1 Trumeau mit Tischchen, 1 Trumeau verdröpft, 1 Chiffonniere matt und blank mit Muschel, 1 Chiffonniere ganz polirt mit Stäben, 1 Chiffonniere matt und blank mit geschw. Gefäss, 1 Bücherschrank, 1 Auszugstisch, 1 Spiegelschrank mit Muschelaufsatz, 1 Kommode matt und blank, 1 Kommode ganz polirt, 2 große Tische, 4 Handtuchständer, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 2 Nachttische ganz polirt u. n. m., wozu Kaufliebhaber mit dem höchsten Bemerken einladet, daß sämtliche Gegenstände neu und zu Aussteuern geeignet sind.

Karlsruhe, den 16. März 1898. **Ed. Koch, Waisenrichter.**

Weinabfassung.

3.1. Die am 14. d. Mts. im Palais Schloßplatz 23 verfertigten **Staufenberger** Weine kommen am **Wittwoch den 23. März d. J.** zur Abfassung in nachstehender Reihenfolge:
Vormittags von 8-9 Uhr 1896er Klingelberger,
" " 9-10 Uhr 1894er Weißherbst,
" " 10-11 Uhr 1893er Klingelberger,
" " 11-12 Uhr 1895er Ruländer,
Nachmittags " 2-3 Uhr 1893er Clever II,
" " 3-4 Uhr " I,
" " 4-5 Uhr " Weißherbst,
" " 5-6 Uhr 1895er Rother.
Gleichzeitig erfolgt die Abgabe des **Kirschenwassers**.
Karlsruhe, den 16. März 1898.

Vermögens-Verwaltung Seiner Großherzogl. Hoheit des Prinzen Maximilian von Baden.

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen. Schwellen-Versteigerung.

2.1. An nachbenannten Tagen werden an den bezeichneten Orten alte abgängige, eichene Bahnschwellen in Losabtheilungen öffentlich versteigert:
Am Mittwoch den 23. März 1898:

Bei Station Hyringen, Wartstation Nr. 28, Vormittags 8 Uhr, 52 Stück in 5 Loosen.
Auf Station Wilsbergingen, Vormittags 1/2 11 Uhr, 114 Stück in 11 Loosen.
Auf Station Kleinsteinbach, Mittags 12 Uhr, 144 Stück in 12 Loosen.

Am Donnerstag den 24. März 1898:
Im Bahnhof Mühlburgerthor, Vormittags 1/2 9 Uhr, 146 Stück in 8 Loosen.
Im Bahnhof Mayau, Vormittags 11 Uhr, 203 Stück in 11 Loosen.

Am Freitag den 25. März 1898:
Im Güterbahnhof Karlsruhe, beim Gottesauer Uebergang, Vormittags 9 Uhr, 627 Stück in 33 Loosen und 5 Loose Abfallholz, sodann im Werkstättenbahnhof 14 Stämmchen Nuzholz, Majien, Kuscheln, Erlen und Birken und 4 Loose aufbereitetes Brennholz.

Die Versteigerungsbedingungen werden jeweils vor der Verhandlung bekannt gegeben.
Karlsruhe, den 15. März 1898.

Der Großh. Bahnbauinspektor.

2.1. **Am Dienstag den 22. März**, Vormittags 8 Uhr anfangend, läßt die hiesige Garnison-Verwaltung im Pöhlhofe, Ostendstraße, ausrangirte Geräte, Lumpen, alte Leinwand, Bau- und Brennholz, altes Eisen und Blei u. s. w. gegen Baarzahlung verkaufen, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Wohnungen zu vermieten.

* 2.1. Gottesauerstraße 3a, in gutem, ruhigem Hause, ist 2 Treppen hoch eine hübsche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern ohne Vis-a-vis, Mansarde, Antbeil an der Waschküche, auf 1. oder 2. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst, 1 Treppe hoch.
* 3.1. Kriegstraße 94 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

* 2.1. Lessingstraße 43 ist im 3. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kurvenstr. 25 im 4. Stock links.

* 2.1. Luffenstraße 62 ist im Seitenbau, eine Stiege hoch, eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

* **Luisenstraße 68** ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Werderstraße 64** ist eine kleine Mansardenwohnung von einem Zimmer, Küche (Wasserleitung), Keller sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Ebenfalls ist ein gut erhaltener Fauteuil mit Nachtschleierichtung billig zu verkaufen.

3.1. Eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 1. Juli an eine kinderlose Familie zu vermieten: Hirschstraße 45, parterre.

* Auf 1. April oder später ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit reichlichem Zubehör wegen Wegzug **Scheffelstraße 36** im 3. Stock zu vermieten.

* In schöner, freier Lage ist im 2. Stock eine freundliche, geräumige Balkonwohnung von 4 meistens großen Zimmern nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres **Noonstraße 1**, parterre.

Herrschaftswohnung

von 6-7 schönen Zimmern, Badezimmer, Erker, Balkon, reichlichem Zubehör und Garten, der Neuzeit entsprechend, in sehr ruhiger, schöner Lage, mit freier Aussicht nach vorn und hinten, ist auf **sofort** oder **später** zu vermieten: Südbendstraße 3, 2. Stock, nächst der Belerthelmer Allee und dem Stadtpark. Näheres Südbendstraße 7 oder beim Eigenthümer, Winterstraße 51, 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.
* Müppurterstraße 92, eine Treppe hoch, ist eine kleine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, für den Preis von 150 M. auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnung zu vermieten.
Kriegstraße 20 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Keller, auf die Straße gehend, auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock oder in der Brauerei **K. Kammerer**.

Werkstätte mit Wohnung zu vermieten.
2.1. Ludwig-Wilhelmstraße 11 ist eine schöne, geräumige Werkstätte mit oder ohne Wohnung von 4 schönen Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

Wohnungs-Gesuche.
* Eine kleine, ruhige Familie sucht auf 1. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche nebst Zubehör in der Mitte der Stadt. Offerten nebst Preisangabe bittet man Kronenstraße 5, parterre, zu richten.

* Von einer kinderlosen Familie wird eine Wohnung von 1 großem oder 2 kleinen Zimmern und Küche auf 1. April zu mieten gesucht. Gesl. Offerten bittet man unter Nr. 2125 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

* 3.1. Auf 1. Oktober 1898 wird in der **Kaiserstraße** zwischen **Karl-Friedrichstraße** und **Karlstraße** oder in der **Karl-Friedrichstraße** eine unmoblierte Wohnung von 5-6 Zimmern, eine Treppe hoch, auf mehrere Jahre zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe zu richten unter **T. T. 28**, postlagernd.

Gesucht.

* Von einer ruhigen, anständigen Familie (erwachsene Personen) wird auf 1. Juli eine Wohnung von 3-4 Zimmern sammt Zubehör gesucht. Schöne Hinterhauswohnung nicht ausgeschlossen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2117 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Adlerstraße 22 im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Markgrafenstraße 45** ist im 4. Stock ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer an einen Herrn auf 1. April zu vermieten.

* **Zirkel 13** ist im 2. Stock sofort ein gut möbliertes, schönes, zweifachtes, auf die Straße gehendes Zimmer auf einen Monat billig zu vermieten.

* **Waldbornstraße 19**, eine Treppe hoch, sind zwei sehr schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sofort oder später zu vermieten.

* **Amalienstraße 55**, parterre, sind 3 fein möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Küche, per 1. April zu vermieten.

* **Lessingstraße 33**, eine Stiege hoch, ist sofort ein sehr gut möbliertes Zimmer preiswerth zu vermieten.

* 2.1. Zimmer, möbliert oder unmöbliert, auf 1. April zu vermieten. Näheres **Regensfeldstraße 3** im 4. Stock des Seitenbaues.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer ohne Vis-a-vis, nahe dem Hauptbahnhof, ist sofort oder auf 1. April zu vermieten: **Nowack-Anlage 19** im 3. Stock rechts.

* **Erbsprinzenstraße 22**, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension billig zu vermieten.

* 2.1. **Salon und großes Schlafzimmer**, sehr gut möbliert, in ruhigem, gutem Hause, ist sofort oder bis 1. April für 1-3 Monate an eine oder zwei Personen zu vermieten: **Leopoldstraße 15**, parterre.

* **Zwei gut möblierte Zimmer** (Wohn- und Schlafzimmer), in schönster Lage der **Karlstraße**, in gutem, ruhigem Hause, sind per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Auch könnten die Zimmer mit zwei Betten vermietet werden. Zu erfragen **Karlstraße 40**, parterre.

Nächst dem Hauptbahnhof

ist ein besseres, möbliertes Zimmer zu vermieten: **Nowack-Anlage 1**, 2 Treppen hoch.

Eine freundliche Schlafstelle
ist sofort oder später zu vermieten: **Fähringerstraße 72** im 2. Stock.

Maler-Atelier,

kleineres, zu vermieten. Preis 12 M. monatlich: **Bismarckstraße 41**.

Zimmer-Gesuche.

* 2.1. **Zwei geräumige, leere, gut trockene Zimmer** in **Karlsruhe** oder **Durlach** werden **per Ende des Monats** von einem Herrn gesucht zum **Zusammenstellen und Aufbewahren der Möbel**. Offerten mit Preisangabe unter **Nr. 2106** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Für einen auswärtigen Beamten wird auf **Mitte April** ein gutes Zimmer mit Bett für 2 bis 3 Tage in der Woche gesucht. Preis 10 M. pro Monat. Lage zwischen **Markt- und Kaiserplatz**. Offerten **Kaiserstraße 188** im 3. Stock erbeten.

Pension und Wohnung gesucht.

* Für einen Baugewerkschüler wird bei einer kleinen Familie Pension mit Wohnung gesucht. Preis monatlich nicht über 55 Mark. Offerten sind bis längstens 19. d. Mts. unter **Nr. 2128** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuch.

* **Junge Dame** sucht per sofort ein gut möbliertes Zimmer mit Pension. Offerten beliebe man unter **Nr. 2115** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

Ein tüchtiges Mädchen, welches etwas kochen kann und in allen Haushaltungsarbeiten bewandert ist, findet Stelle zum 1. April bei kleiner Familie. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. **Suche ein kräftiges Mädchen, welches die Haushaltung versteht und gründlich putzen und waschen kann.** Näheres **Kronenstr. 2**, 1 Treppe hoch.

* Zu einer kleinen Familie wird ein Dienstmädchen gesucht: **Lessingstraße 39** im 3. Stock.

* Ein Mädchen von 14-16 Jahren findet auf 1. April Stelle bei einer kleinen, kinderlosen Familie. Näheres **Markgrafenstraße 52** im 4. Stock des Vorderhauses, Thüre rechts.

* 2.1. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches etwas kochen kann und die Hausarbeiten versteht, wird auf 1. April wegen Verheirathen des jetzigen Mädchens gesucht. Zu erfragen **Werderstr. 17**, part.

Köchinnen aller Art, Zimmermädchen, perfekte, sowie Kinderfräulein finden per 1. April Stellen

durch **Urban Schmitt**, Haupt-Centralbureau, **Erbsprinzenstraße 3** im 2. Stock.

* Ein reinliches, braves Mädchen für Hausarbeit per 1. April gesucht: Bahnhofstraße 32 im Laden.

* Ein jüngeres Mädchen vom Lande findet bis 1. April Stelle. Zu erfragen Werberstraße 86 im 1. Stock.

*3.1. **Hypothekengelder** auf I. und II. Unterpfand zu mäßigem Zinsfuß, sowie Darlehen auf Schuldscheine von 300 M. an gegen solide, doppelte Bürgschaft à 5 % zc. sind fortwährend zu vergeben.

* **Reisenausschillinge**, Theilzettel zc. werden ebenfalls mit entsprechendem Nachlaß erworben. **Karl Kaiser**, Kaufmann, Ruppurrerstr. 48, 2. Stock.

7000 — 8000 Mark werden auf ein Haus im westlichen Stadtheil für II. Hypothek per 1. oder 23. April zu leihen gesucht. Meldungen unter Nr. 2132 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

I. Hypothek. 2.1. Auf ein rentables Wohnhaus per 1. Juli or. 45000 M. zu 3 1/4 % gesucht. Offerten erbeten unter Nr. 2122 an das Kontor des Tagblattes.

* **Ein Reisausschilling** von 4000 M. wird zu 5 % auf ein gut rentierendes Haus in der Südstadt sogleich oder auf 1. April aufzunehmen gesucht. Selbstverleiher wollen Offerten unter Nr. 2130 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Commis gesucht. Auf dem Comptoir eines hiesigen Engros-Geschäftes findet ein angehender Commis mit schöner Handschrift sofort Beschäftigung. Bei Offerten ist Lebenslauf u. Gehalts-Ansprüche anzugeben, diese befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2110.

* **Mechaniker-Gehilfe** für wissenschaftliche Apparate wird sofort gesucht. **Otto Behm**, Karl-Wilhelmstraße 12.

* **Haushälterin-Gesuch.** Eine im Haushalt erfahrene Person wird per 1. April gesucht. Offerten sind unter Nr. 2109 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine Restaurationsköchin wird sofort oder auf 1. April gesucht. **Nothes Schaf.**

* **Köchin,** eine perfekte, sucht Stelle in einem besseren Gasthof oder feinerem Herrschaftshaus hier oder auswärts. Die besten Zeugnisse sind vorhanden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Eine gute **Restaurations-Köchin** für sofort oder auf 1. April gesucht: Lintenhimerstraße 9.

2.1. **Ein Mädchen,** das gut bürgerlich kochen kann und sonst jede Hausarbeit verrichtet, wird auf 1. April gesucht. Zu erfragen Hirschstraße 94, parterre.

2.1. **Mädchen,** mehrere fleißige, finden Beschäftigung bei **Ed. Printz,** Färberei und chem. Waschanstalt, 67 Ettlingerstraße 67.

Aushilfe zum Serviren und an das Büffet wird noch angenommen. **Kurhotel Wilhelmshöhe, Ettlingen.** Zu erfragen Hirschstraße 12, Karlsruhe.

* **Ein Milchkutscher** mit guten Zeugnissen wird gesucht: Adlerstraße 22.

Stelle-Antrag. *2.1. Für eine größere Bahnhofrestauration in Lothringen wird ein braves, tüchtiges Fräulein aus guter Familie für ein Büffet und zum Serviren per 1. April gesucht. Offerten mit Photographie und Zeugnissen unter Nr. 2112 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mechaniker-Lehrling wird zu Ostern gegen Vergütung gesucht von **Alwin Vater,** Fahrräder und Sportsartikel.

*3.1. **Schlosserlehrling** wird unter günstigen Bedingungen angenommen: Gerwigstraße 37.

Hausbursche-Gesuch. Ein junger, ehrlicher und ordentlicher Bursche zum sofortigen Eintritt gesucht. **Hotel Nassauer Hof.**

Ein kräftiger Junge von 17—18 Jahren für Fourniersäge gesucht. **Anton Himmelsbach,** Karlsruhe.

Stellen-Gesuche. *2.1. Ein Fräulein, welches die Korrespondenz, Buchführung, Maschinenschreiben und Steuergographie gut versteht, sucht Stellung auf einem Bureau. Gesl. Offerten bittet man an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 2114 zu senden.

* **Ein Fräulein** aus guter hiesiger Familie (Waise), welche zwei Jahre in Paris war, sucht Stelle als Verkäuferin in einem hiesigen Geschäft auf 15. April. Wenn möglich Kost u. Logis im Hause. Offerten bittet man unter Nr. 2113 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* **Ein junger, verheirateter Mann,** gebilletter Insanterist, sucht Stelle als Bureaudiener, Kassier oder Ankläufer sofort oder später, gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zimmer- oder Kindermädchen. Ein anständiges Mädchen aus besserer Familie, welches gut Nähen und Bügeln kann sowie mit Kindern umzugehen weiß, sucht Stelle. Offerten unter Nr. 2135 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche. * Eine Frau sucht noch Wäsche anzunehmen; dieselbe würde event. auch in Häusern waschen, wenn es verlangt wird. Zu erfragen Akademiestraße 30, unten, Hof links.

* Eine Frau sucht Beschäftigung im **Weißnähen und Kleidermachen** in und außer dem Hause. Zu erfragen Werberstraße 80a im 1. Stock.

* **Kleidermacherin,** welche nach dem Journal arbeitet, empfiehlt sich in und außer dem Hause in Damenkostümen, Kinder- und Knabenkleidern. Näheres Karlstraße 22 im 2. Stock, links, des I. Hinterhause.

Empfehlung. * Unterzeichneter empfiehlt sich im Anarbeiten von **Betten und Möbeln** in und außer dem Hause, sowie **Tapezieren** einzelner Zimmer und ganzer Neubauten **H. Cress,** Tapezier, Ludwig-Wilhelmstraße 11.

Verloren. *3.3. Eine goldene Uhr, P. S. mit Krone gezeichnet, und kleiner Kette, ist auf dem Karlsruher Exerzierplatz nach der Grenadierkaserne verloren gegangen. Gegen gute Belohnung an Lieutenant **von Seebach,** Waldstraße 60, abzugeben.

Ein Damenschirm ist vor ca. 14 Tagen stehen geblieben und kann gegen Ausweis und Einrückungsgebühr abgeholt werden bei **Oscar Suck,** Hof-Photograph, Kaiserstraße 223.

Herrschaftshaus in der Westendstraße sofort zu verkaufen. Restantanten sind gebeten, ihre Adressen unter **J. H. Nr. 740** bei der Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse,** Karlsruhe, niederzulegen. 2.1.

Haus-Verkauf. 3.1. Ein Haus mit einem gut gehenden Spezerei-Geschäft ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft erhalten nur Selbstkäufer unter Nr. 2111 im Kontor des Tagblattes.

Haus-Verkauf. 3.1. Friedenstraße ist ein Haus besonderer Verhältnisse wegen sofort zu verkaufen. Offerten sind nur von Selbstkäufern unter Nr. 2129 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Haus-Verkauf. 3.1. In einer der besten Miethslagen (öflich) ist ein der Neuzeit entsprechendes, schönes dreistöckiges Haus ohne Vis-à-vis, mit großer Fernsicht, geräumigem Hof, Vorgarten, 5 Zimmern, Bad zc. im Stock, sehr preiswerth und unter günstigen Bedingungen wegen Wegzug alsbald zu verkaufen. Gesl. Offerten von Selbstkäufern sind unter Nr. 2116 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Großer Gewinn und hohe Rente bietet ein dem Verkauf ausgelegtes, neuverbautes Wohnhaus, Vorzugslage des öflichen Stadtheils vor dem Durlacherthor. Ueber 1000 M. Rentenüberschuß. Anfragen befördert unter **A. B. Nr. 560** die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse, Karlsruhe.** 2.1.

*2.1. **Zu verkaufen** ist billig eine neue, noch nicht gebrauchte, komplette **Fechtausrüstung.** Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein gebrauchter **Petroleum-Apparat,** sehr gut erhalten, und ein ebenso gut erhaltener **Nähstisch** sind billig zu verkaufen: **Kaiser-Allee 45, 3. Stock.**

* Ein guter, fast neuer **Herd** ist Verfehlung halber sehr preiswählig zu verkaufen. Zu erfragen Schwimmschulstraße 2 im Laden.

* **Wegen Umzug sind zwei vollständige Betten** zu verkaufen: **Adlerstraße 6 im 4. Stock links.**

Für Schneider. * Eine noch sehr gut erhaltene, schwere **Nähmaschine,** System Pfaff, ist wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen, ebenso wird eine gut erhaltene, zweischläfrige **Bettstätte** mit Zugehör billig abgegeben. Näheres **Kronenstr. 53 im 4. Stock.**

Kinderkrankenwagen zu verkaufen. 2.1. Ein fast neuer, großer Kinderkrankenwagen mit Gummi-Rädern, sehr solid, ist billig zu verkaufen. **Franz Blumberg,** Pforzheim.


Ein noch gut erhaltenes Turngerüst mit Restfange, sowie ein 3- bis 4-flammiger **Gasapparat** nebst einem **Bleistrufer** werden zu kaufen gesucht. Näheres **Schützenstr. 7, Hinterhaus, 2. Stock.**

Pneumatik-Rad, fast noch neu, ist um den Baarbetrag von 100 M. sofort zu verkaufen: **Morgenstraße 21 im 5. Stock.** 2.1.

Damenrad, ein sehr schönes, kaum gefahrenes, ist billig zu verkaufen: **Hirschstraße 44 im 2. Stock.** Anzusehen jeden Vormittag. 2.1.

*2.1. **Chaisen-Geschirre,** ein noch gut erhaltenes Einpänner und ein Zweispänner, bat zu verkaufen **Sattlermeister Denbler,** Kaiserstraße 14.

Großer Garten zu verkaufen, schöne, zukunftsreiche Lage, auch als Lagerplatz geeignet, event. Tausch gegen Bauplatz. Näheres **Winterstraße 6, parterre.**

 **Malteserhunde.** * Ein Bursch 12 Wochen alte Malteser sind zu verkaufen: **Vogelsfeldstraße 5 im 2. Stock.**

Hauskauf-Gesuch.

3.1. Ein Haus von 4 bis 6 Zimmern wird in der Frieden-, Garten-, Hirsch-, Krieg-, Leopold-, Westend-, Stefaniens-, Bismarck- oder Belforistrasse zu kaufen gesucht. Offerten werden nur von Selbstverkäufern berücksichtigt und sind unter Nr. 2107 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Hauskauf-Gesuch.

Für die evang. Kirchensteuer-Berechnung wird ein zwischen der Kreuz- und Karlstrasse gelegenes Haus zu kaufen gesucht. Schriftl. Offerten wollen bei Kirchendiener Schweizer niedergelegt werden.

***2.1. Küferkarren,**

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 2118 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine spanische Wand

wird zu kaufen gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 2120 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Cognac, deutsch und französisch, von M. 1.70 bis M. 20.— per Flasche,

Weissweine von 15 F. an per 1/2 Liter,

Rothweine von 20 F. an per 1/2 Liter,

Flaschen-, Medicinal-, Schaumweine, Champagner, Spirituosen, Liköre in allen Sorten und Preislagen,

Grenache per 1/2 Flasche M. 1.90, feinstes rother, süßer, alter Medicinalwein und für Schwerkranken ganz besonders zu empfehlen.

Glasweiser Ausschank:

9.1. **Weinfiliale**

Franz Fischer & Cie.

Waldhornstr. 25, Eingang Kaiserstr.

Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt

L. Dörfinger,

Waldstrasse 45.

Conditior und Bäcker.

Die irdenen, so sehr beliebten

Osterhasen- u. Lammformen

sind wieder eingetroffen in den Glas-, Porzellan- u. Haushaltungsgeschäften

4.1. von

Edmund Eberhard u. Nikolaus Hebeisen,

Ludwigplatz 40b. Werderplatz 36.

Gesang- und Gebetbücher

in großer Auswahl

billigst bei

Karl Aug. Tensi,

Buchbinderei — Accidenzdruckerei —

Schreibwaarenhandlung,

3.1. Adlerstrasse.

* Einige Hundert moderner

Schildpatt-Haarschmucknadeln,

darunter hochfeine Stücke, verkaufe, um damit zu räumen, mit 20% Rabatt. Aussergewöhnliche Gelegenheit.

Auf alle Baareinkäufe 10%. Kosmin ausgenommen.

H. Delpy, Parfumerie, im Friedrichsbad, Kaiserstr. 136.



Schneekönig

heißt die verbesserte

Bleich-Seifen-Lauge

von Carl Gentner in Goepplingen.

4.1. Dieselbe hat sich bewährt als unübertroffenes Wasch- u. Reinigungsmittel.

Zu haben in den meisten Geschäften in gelben Packeten à 15 Pf.

2.1. Frühjahrs-Knaben-Anzüge, Gestricke und Cheviot-Knabenhosen, Knaben-Blusen, Paletots und Capes für kleinere Knaben,

nur beste Fabrikate in großem Sortiment.

Weiss & Kölsch,

Friedrichsplatz 7.

N. Breitbarth,

Kaiser- und Lammstr.-Gasse,

empfehlen den Eingang sämtlicher Neuheiten der Frühjahrs- und Sommer-Saison deutscher und englischer Stoffe zur Aufertigung von Anzügen, Paletots, Beinkleidern etc. nach Maass in eleganter, tadelloser Ausführung.

Fertigstellung completer Anzüge etc. nach Maass in circa 36 Stunden im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

Lebenslängliche Eisenbahn-Unfall-Versicherungen,

3.1. zugleich auch für elektrische und Pferdebahnen. Einmalige Prämie für die ganze Lebensdauer: von 20 Mk. an, für Männer und Frauen gültig.

Näheres Subdirection des „Kosmos“ in Hamburg, Bismarckstrasse 41, sowie die Herren Agenten. (Prospecte etc. gratis.)



Gesangbücher, Gebetbücher

in grösster Auswahl zu den billigsten Preisen.

Hermann Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Kaiserstrasse 159, Ecke Ritterstrasse.

Der Name wird gratis aufgedruckt.

Junge Bieglein.

* Samstag den 19. d. M. sind auf dem Markt, vis-à-vis der Pyramide, sowie auch im Haus Murgartenstrasse 58 circa 60 Stück prima frisch geschlachtete Bieglein zu verkaufen.

Oskar Widmann.

Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe

(Theater-Chorfaal).

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 18. März. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 49. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida**. Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jul. Schanz. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Samstag den 19. März. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 49. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) „Zur Feier von Henrik Ibsens 70. Geburtstag“ (20. März 1898). Zum 1. Male: **John Gabriel Borkman**. Schauspiel in 4 Aufzügen von Henrik Ibsen. Zu Beginn des Stückes: **Einleitungsmusik** von Edvard Grieg (aus dessen Musik zu Ibsens „Peer Gynt“). Anfang 7 Uhr. Ende nach $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 20. März. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 49. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Der Bajazzo**. Drama in 2 Akten und einem Prolog. Dichtung und Musik von R. Leoncavallo. Deutsch von L. Hartmann. — **Die Mondfee**. Ballet-divertissement in 1 Akt von N. Walter. Musik von Ernst Spies. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 8–12 Uhr Vorm. und von 3–5 Uhr Nachm., zum Kassenpreise zuzüglich 35 Pf. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzufenden.

Montag den 21. März. 11. Vorstellung außer Abonnement. (Mittel-Preise.) **Die Fledermaus**. Operette in 3 Akten nach Railliac und Halevy's Reveillon bearbeitet von C. Hoffner und Rich. Genée. Musik von Johann Strauß. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

14. März	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 0	750 mm	Südwest	hell
12 „ Mitt.	+ 7	751 „	„	„
6 „ Abds.	+ 8	751 „	West	„

Statt jeder besonderen Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Bruder, Schwager und Onkel

Franz Gessler, Zimmermeister,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 68 Jahren sanft verschieden ist.

Karlsruhe, den 17. März 1898.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Samstag Morgen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr statt. Trauerhaus: Städt. Pfriündnerhaus, Bähringerstraße 4.

Dies statt besonderer Anzeige. Todes-Anzeige.

Schmerz erfüllt theilen wir Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Nachricht mit, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten, guten, unvergeßlichen Gatten, Vater, Großvater, Bruder, Onkel und Schwager

Franz Martin Kerber,

Maschinenarbeiter in der Großh. Betriebswerkstätte,

heute Nacht 12 Uhr nach viermonatlicher, schmerz- und qualvoller Krankheit, versehen mit den heiligen Sterbsakramenten, im Alter von 61 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bitten

die tieftrauernden Hinterbliebenen:

Katharina Kerber, geb. Blach,
nebst Kindern.

Karlsruhe, den 16. März 1898.

Die Beerdigung findet Samstag den 19. März 1898, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Durlacherstraße 63.

Statt jeder besonderen Anzeige.

Liefbetäubt machen wir Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern innigstgeliebten Sohn und Bruder

Joseph Baumann,

Küchenchef,

nach langem, schwerem, mit so großer Geduld ertragenem Leiden in die ewige Heimath abzurufen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

K. Baumann, Vorsteherin,
A. Baumann,
H. Baumann, Ingenieur.

Trauerhaus: Luisenhaus, Bahnhofstraße.

Karlsruhe, den 17. März 1898.

In meiner Filiale, Schlossplatz 20, Ecke der Ritterstrasse, sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf gestellt:

Die Restbestände der daselbst befindlichen

Möbelstoffe, Möbelplüsch, Teppiche, Portièren, gestreift, sowie in aparten Mustern, Vorhänge, weiß und crème, Tischdecken, Bettdecken.

Farbige Kleiderstoffe, sowie große Sortiment, Schwarze Kleiderstoffe für Confirmanden, Baumwollflanelle, Cattune, Weisswaaren.

Farbige Buxkins für Herren und Knaben-Anzüge
in billigen Preislagen,
sowie Restbestände englischer Buxkins, feine Qualitäten.

Reste

von Kleiderstoffen, Baumwollstoffen, Weisswaaren etc. etc.
zu ausserordentlich billigen Preisen.

S. Model.

Adolf Sexauer,

Grossherz. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 2,
Telefon 164.

Der Verkauf der zurückgesetzten

Teppiche, Gardinen und Möbelstoffe

wird

morgen **Samstag, 19. März,** beendet.

Die seither angesammelten

Reste von Kleiderstoffen u. s. w.

sind jeweils **Freitags** zu sehr billigen Preisen zum Verkauf
aufgelegt.

S. Model.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde. Getauft:

- 2. Febr. Anna, geb. den 24. Dezember 1897, Vater Josef Oberle, Werkmeister.
2. Friedrich, geb. den 27. Januar, Vater Lukas Rappenberg, Wirt.
3. Elsa, geb. den 16. Dezember 1897, Vater Reinhard Handloser, Schuhmacher.
5. Valentin, geb. den 31. Januar, Vater Valentin Plabert, Schreiner.
6. Stefanie, geb. den 12. November 1897, Vater Karl Maurer, Werkmeister.
6. Emil, geb. den 31. Dezember 1897, Vater Martin Ader, Ausläufer.
6. Hermann, geb. den 19. Januar, Vater Hermann Müller, Kunstgärtner.
6. Elise, geb. den 25. Januar, Vater Gerhard Brudmann, Werkzeugmacher.
6. Viktoria, geb. den 28. Januar, Vater Johann Konanz, Maler.
6. Anna, geb. den 31. Januar, Vater Emil Morstadt, Wandverf.
6. Senta, geb. den 1. Februar, Vater Heinrich Müller, Fabrikarbeiter.
6. Pauline, geb. den 3. Februar, Vater Andreas Schaffner, Schreiner.
8. Anna, geb. den 23. Januar, Vater Josef Rieger, Schlosser.
12. Hilba, geb. den 5. Februar, Vater Sebastian Stork, Maschinist.
13. Elsa, geb. den 18. Januar, Vater Karl Jakob, Buchbinder.
13. Josef, geb. den 21. Januar, Vater Josef Leonhard, Privatier.
13. Emilie, geb. den 31. Januar, Vater Franz Wolf, Bahnarbeiter.
13. Franz, geb. den 6. Februar, Vater Wilhelm Springmann, Postbote.
13. Wilhelm, geb. den 12. Februar, Vater Karl Rausch, Tagelöhner.
15. Eleonore, geb. den 11. Februar, Vater Josef Schub, Restaurateur.
19. Karl, geb. den 29. Januar, Vater Adam Knoch, Olyset.
19. Wilhelm, geb. den 2. Februar, Vater Friedrich Eisenbach, Schneider.
20. Frieda, geb. den 19. Januar, Vater Ludwig Löffle, Kaufmann.
20. Elisabetha, geb. den 23. Januar, Vater Paul Schier, Bierbrauer.
20. Albert, geb. den 27. Januar, Vater Franz Gilers, Lpernsänger.
20. Fritz, geb. den 28. Januar, Vater Georg Scherp, Werkführer.
20. Theodor, geb. den 4. Februar, Vater Theodor Kuhale, Fabrikarbeiter.
20. Karl, geb. den 15. Februar, Vater Johann Wipfler, Obstbändler.
20. Ernst, geb. den 17. Februar, Vater Ernst Binger, Trompeter.
20. Anna, geb. den 18. Februar, Vater Bernhard Janke, Ladierer.
20. Walther, geb. den 18. Februar, Vater Martin Wisniowsky, Controlleur.
24. Karl, geb. den 11. Februar, Vater Karl Schmitt, Privatdiener.
26. Emil, geb. den 13. Februar, Vater Wilhelm Kirchgäßner, Tagelöhner.
26. Elsa, geb. den 13. Februar, Vater Christian Morlock, Tagelöhner.
27. Elisabeth, geb. den 15. Oktober 1897, Vater Adolf Sohn, Schriftsetzer.
27. Sofie, geb. den 31. Januar, Vater Josef Vater, Schneider.
27. Johanna, geb. den 3. Februar, Vater Alfred Erbrecht, Schreiner.
27. Karl, geb. den 19. Februar, Vater Paul Kastner, Aufseher.
1. Febr. Valentin Trops von Berg, Müllergehilfe, mit Franziska Meyer von Berg.
5. Josef Herberger von Neudorf, Bahnarbeiter, mit Sofie Vogt von Oppenau.
8. Ignaz Drilowosky von Rednitz, Dekorationsmaler, mit Magdalena Berger v. Hefenthal.
15. Friedrich Huber von hier, Contitor, mit Luise Seyfried von hier.
19. Karl Schell von hier, Schlosser, mit Frieda Pfähler von hier.
19. Wilhelm Kaiser von Tübingen, Kutscher, mit Mina Schöck von Schwäbisch-Dall.
19. Friedrich Resener von Kreuznach, Optiker, mit Wilhelmine Weller von hier.
19. Theodor Deutsch von Pforz, Maurer, mit Katharina Klöfer von hier.
19. Heinrich Hellenbroich von hier, Juwelier, mit Rebekka Soultier von hier.

- 21. Febr. Johann Strutte von Wadenheim, Schreiner, mit Mathilde Holzschuh von hier.
26. Franz Honold von Bruchsal, Kanzleigehilfe, mit Vertha Honold Wittwe von Bretten.
26. Konrad Mayer von Mönchsheim, Kaufmann, mit Maria Gramlich von Heiderbach.

Fremde

- übernachteten vom 15. bis 16. März.
Alte Post. Limmelsbach, Kfm. v. Stramberg. Sprauer, Kaufm. v. Rastatt. Weber, Banbeamter v. Ludwigshafen.
Bayerischer Hof. Böhm, Händler v. Kirchbronnbach. Benz, Schausteller v. Schapbach.
Bratwurstglöckle. Heibst, Kaufm. v. Haslach. Würzburger, Kfm. v. Rappena. Schmidt, Kfm. v. Remscheid. Lobed, Kfm. v. Berlin. Freund, Kfm. v. Düsseldorf. Mehger, Kfm. v. Götterheim. Moegle, Kaufm. v. Stuttgart. Rothmann, Kaufm. v. Görlitz. Geshler, Künstler v. Zittau. Nowad, Viehhändler v. Straßburg. Pagel, Färbermstr. v. Frankfurt. Bergfelder, Badmeister v. Köln. Bauer, Brauereibes. v. Immenlingen.
Darmstädter Hof. Fr. Fuhrer, Priv. v. Donauerschlingen. Kuhn, Gewerbelehrer v. Rastatt. Nautenberg, Bahnbeamter m. Frau v. Straßburg. Schöneft, Baumstr. v. Darmstadt. Schrader, Fabr. v. Hamburg. Welsch, Kfm. v. Berlin. Werner, Kfm. v. Heidelberg. Hummel, Kfm. m. Frau v. Stuttgart.
Drei Könige. Kopfmann, Maler v. Frankfurt. Fris, Bäckerstr. v. Juffenhäusen. Kitz, Monteur v. Berlin. Grieb u. Kirchsbaum, Stud. v. Jähr.
Eber. Freilgenhal, Weinzutsbes. v. Hambach. Hell, Bäckerstr. v. Mainz. Fr. Leithof, Friseur v. Heidelberg.
Erbprinzen. Kriemler, Privat. m. Schwester a. Amerika. Frau Barontin v. Weidenhof v. Rusploch. Baron v. Bodman v. Baden. Weber, Konsul v. Heidelberg. Braun, Kfm. v. München. Richter, Kfm. v. Wischofswerder. Diensbach, Kfm. v. Frankfurt. Hechler, Kfm. v. Wien. Bornemann, Rogge, Schönfeld, Reugelbier u. v. Roder, Lieut. v. Ludwigshafen. Arnold, Prem.-Lieut. v. Weisach.
Europäischer Hof. Barnett, Priv. v. London.
Geist. Biefang, Kfm. v. Herlohn. Lischle u. Dapp, Kf. v. München. Spranger, Kahle u. Cohn, Kauf. v. Berlin. Weber u. Frider, Kf. v. Straßburg. Lang u. Nettesheim, Kf. v. Frankfurt. Fuchshöller, Kfm. v. Köln. Brief, Kfm. v. Bacherach. Werthelmer, Kfm. v. Offenbach. Lacher u. Pfau, Kf. v. Mannheim. Gläd, Kfm. v. Ludwigshafen. Quarg u. Gofrau, Kauf. v. Leipzig. Beyerbach u. Zuber, Kf. v. Stuttgart. Well, Kfm. v. Gießen. Dell, Kfm. v. Grefeld. Uebelt, Kfm. v. Kaiserslautern. Kippersburg, Kfm. v. Gießen. Risten, Kfm. v. Dresden. Seib, Kfm. v. Kreuznach.
Goldener Adler. Kurz, Kfm. v. Bruchsal. Himmel, Kfm. v. Freifeld. Kusch, Kaufm. v. Freiburg. Vogel, Kfm. v. Darmstadt. Fr. Blank, Büffelfr. v. Heidelberg.
Goldener Karpfen. Fr. Marzluft, Priv. v. Gerrenalb. Bach, Seifenfabr. v. Kandell. Krembs, Erped.-Wiff. v. Oberkirch. Rothhaas, cand. jur. v. München. Förderer, cand. jur. v. Walthkirch.
Goldenes Ross. Seib, Kfm. v. Seckenberg.
Goldene Traube. Pfister, Jag. v. Grefeld. Gertele, Restaur. m. Kam. v. Pforzheim. Fribolin u. Bachmann, Bahnbeamte v. Basel. Haas, Bahnbeamter v. Offenbach. Schmidt, Schlossermstr. v. Neckargemünd. Gassinger, Schlossermstr. v. Gppingen. Fr. Schüb, Priv. v. Straßburg. Janfon, Kaufm. m. Frau v. Dairnheim. Geif, Restaur. Kramer u. Dreesebach, Kauf. v. Mannheim. Günther, Kfm. m. Frau v. Wattenheim. Wieland, Kfm. v. Neuhütten. Krämer, Kfm. v. Bensheim. Pfeilhardt, Kfm. v. Grünstadt. Schüpfe, Kfm. v. Neustadt. Engist, Kfm. v. Gndingen. Kopp u. Flügge, Kf. v. Jähr.
Grüner Hof. Thomas, Kfm. v. Aachen. Schulte, Kfm. v. Freudenstadt. Well, Kfm. v. Neustadt. Lehmann, Kfm. v. Offenbach. Wiedmann, Fabr. v. Hamburg. Sanner u. Scherer, Lieut. m. Vurschen v. Rastatt. Thiele, Stabarzt v. Heidelberg. Speer, Kfm. v. Mannheim. Schwarz, Kfm. v. Leipzig. Seeligmann, Kfm. v. Speyer. Schäfer, Kfm. v. Heidelberg.
Hotel Germania. Baron v. Puttkammer, Kais. Deutsch. Gouverneur a. Kamerun. v. Marenowitsch, Staatsrath v. St. Petersburg. Göhe, Kgl. Kammerfänger v. Berlin. Oberfell, Weinzutsbes. v. Achem. Hecht, Geh. Hofrath v. Mannheim. Fischer, Majoratsbes. v. Schloß Lirschthegele. Grunide, Kfm. v. Altdenburg. Kindl, Kfm. v. Berlin. Fr. Biengel, Priv. v. Hamburg. Dacheuz, Priv. m. Fr. Töchterin v. Straßburg. Leuz, Direktor v. Stettin. Dr. Heil, Apotheker m. Frau v. Ludwigshafen. Graf zu Dessenburg m. Kam. u. Dienersk. v. Coburg. Mahler, Jag. m. Frau v. Basel.
Hotel Grosse. Baron u. Baronin v. Nüdt m. Dienersk. v. Schloß Leopoldskron. Petersen, Lieut. v. Mannheim. v. Damblich u. v. Gehlming, Lieut. v. Freiburg. Runge, Lieut. v. Schwepzingen. Bernholz, Kfm. v. Gfllingen. Köde, Kfm. v. Dülken. Gerber, Kfm. v. Jähr. Zubonky, Kfm. v. Molland. Stuppert, Kfm. v. Mainz. Gühringer, Kfm. v. Jähr. Verholt, Kfm. v. Leipzig. Baumann, Straßburger, Klammer, Bröckler u. Vogt, Kf. v. Berlin. Bauer u. Blumenthal, Kf. v. Fürth. Wieler, Kfm. v. Straßburg. Asch, Kfm. v. Hamburg. Roy, Kfm. v. Düsseldorf. Wörle, Kamroth u. Goldschmidt, Kauf. v. Mannheim. Federlein, Dreher, Weith, Kahn u. Hymann, Kf. v. Frankfurt. Bloch, Kfm. v. Ludwigshafen. Marks, Kfm. v. Neustadt. Klein, Kfm. v. Braunschweig. Greter, Kfm. v. Oberthurheim. v. Gelder, Kfm. v. Amsterdam. Doernberg, Kfm. v. Schwewe. Ruf, Kfm. v. Ludwigshafen. Braune-mann, Lieut. v. Rastatt. Fr. Bläß u. Fr. Frick, Priv. v. Kehl. Dietrich, Fabr. v. Wien. Leueter, Weinholz. v. Muggen.
Hotel Reich. Dr. Gille, Sekr. v. Mosbach. Sürth, Ing. v. Berlin. Honsberg, Kfm. v. Ronndorf. Weif, Kaufm. v. Rürnderg. Schag, Kaufm. v. Reutlingen. Nutschler, Kfm. v. Biel. Kaiser, Kfm. v. Frankfurt. Köhler, Kfm. v. Heidenheim. Jahn, cand. jur. v. Vörrach.
Hotel Luz. Kleifel, Ing. u. Rothschild, Kfm. v. Frank-furt. Herbel, Kfm. v. Speyer. Altan, Kfm. v. Straßburg. Lang u. Kirchheimer, Kf. v. Mannheim. Krause, Kfm. v. Giftenberg. Gdbart, Kfm. v. Freiburg. Kuhn, Kfm. v. Reutlingen. Lommel, Kfm. v. Cronenberg. Wächter, Kfm. v. München. Erdmann, Kfm. v. Dresden. Grunt-mann, Kfm. v. Berlin. Kay, Kfm. v. Copen. Hritz, Ing. v. Darmstadt.
Hotel Monopol. Schmidt, Kaufm. v. Schwewe. Kappelmann, Kfm. v. Bonn. Widmann, Kfm. v. Frank-furt. West, Kfm. v. Köln. Gahn, Kfm. v. Berlin. Lessing, Kfm. v. Lauenberg. Klennert, Kfm. v. Reichenau. Kohler, Ing. v. Straßburg. Aubeaum, Priv. v. Genf. Dolch, Küchenmstr. v. Stuttgart.
Hotel National. Ehrlich, Kfm. v. Mosbach. Sakm, Kfm. v. Darmstadt. Gernsheim, Kfm. v. Rürn-berg. Jacobi, Kfm. v. Wiesbaden. Baeth, Kfm. u. Traugott, Priv. v. Stuttgart. Glodner, Kfm. v. Berlin. Berke, Kfm. v. München. Weif, Kfm. v. Mainz. Kahn, Kfm. v. Würzburg. Stern, Kfm. v. Köln. Wpler u. Schelbe, Kf. v. Straßburg. Tannenbaum, Kfm. v. Hannover. Schöpstein, Kfm. v. Kanderu.
Hotel Tannhäuser. Dewald, cand. phil. v. Heidel-berg. Hagenbau, cand. med. v. Zweibrücken. Dr. Herr m. Frau u. Sohn v. Kaufanne. Schmidt, Apoth. v. St. Georgen. Neury, Fabr. v. Neuwied. Weichers, Kfm. v. Goblentz. Kiefer, Kfm. v. Darmstadt. Kaufmann, Kfm. v. Luzern. Frank, Deconom v. Pforzheim.
Hotel Viktoria. Beer, Major a. D. v. München. Haspel, Reg.-Baumstr. u. Grünwald, Kfm. v. Stutt-gart. Hagenbed, Fabr. v. Remscheid. Wietweg, Priv. v. Berlin. Dr. Müller, Arzt v. Schliersee. Hofmann, Kfm. v. Straßburg. Grenzmann, Kfm. v. Herlohn. Gnderes, Kfm. v. Offenbach. Weber, Kfm. v. Unter-fürthheim. Weif, Kfm. v. Gießen. Rosenber, Kfm. v. München. Bodenheimer, Kfm. v. Aachen. Thoma, Kfm. v. Rastatt. Laub, Kfm. v. Würzburg. Franken u. Weif, Kf. v. Frankfurt. Besag, Kfm. v. Wühl. Arnold, Kfm. v. Lütenscheid. Steurer, Kfm. m. Frau v. Hochheim.
König von Preußen. Schneider Fabr. v. Ruff-loch. Schäfer, Koch v. Gengenbach. Wölter, Schlächter v. Jaisenhäusen. Fern, Schreinerstr. m. Frau v. Vor-berg. Heim, Bäckerstr., u. Willinger, Schneiderstr. v. Wörlingen. Schmitt, Priv. v. Mannheim. Karle, Kfm. v. Wien. Bagler u. Weinberger, Kf. v. Leipzig. Hornstein, Kfm. v. München. Wegler, Kfm. m. Sohn v. Krafsau. Etzel, Kfm. v. Wietzheim.
König von Württemberg. Gabler, Schneide-rmstr. v. Stuttgart. Ebdapp, Bahnbeamter v. Achem. Schönfeld, Techniker v. Straßburg. Walter, Opern-sänger v. Mannheim. Knapp, Kfm. v. Wingen. Walter, Kfm. v. Ludwigshafen. Maudt, Kfm. v. Freiburg.
Rassauer Hof. Abraham, Kfm. v. Bühl. Wert-heimer u. Fran, Kf. v. Kippenheim. Rothschild, Kfm. v. Freiburg.
Rufbaum. Köhler, Mont. v. Hannover.
Park-Hotel. Gebauer, techn. Beamter v. Oberndorf. Felng, Priv. v. Baden. Weif, Priv. v. Freiburg. Kon-tingal. Kapellmstr. v. Gassel. Wpler, Sekr. v. Zürich. Kraft, Gutbes. v. Muggen. Pfeil, Dr. phil. v. Straß-burg. Strittmatter, Ueder u. Leidig, Kf. v. Mannheim. Andre u. Berger, Kauf. v. Loffenau. Mayer, Kfm. v. Brunnath.
Prinz Max. Hammerle, Oberinsp. v. Stuttgart. Gayer, Bergwerkesekt. v. Saarbrücken. Spinner, Priv. v. Achem. Reutlinger, Kfm. v. Charlottenburg. Bauer, Kfm. v. Ober-Ramstadt. Schröder, Kfm. v. München. Heinrich u. Metzger, Kf. v. Mannheim.
Rose. Trunzer, Maurermstr. v. Mosbach. Buertle, stud. math. v. Heidelberg. Weibel v. Offenbach. Heu-mann, Zimmermstr. v. Schutterwald.
Schwarzer Adler. Schwarz, Kfm. v. Gannstatt-Balluf, Kfm. v. Leonberg. Striner, Kfm. v. Darmstadt.
Waldhorn. Frau Hubert m. Kind v. Braunstadt.
Weißer Bären. Kaufmann, Kfm. v. Wien. Neue, Kfm. v. Straßburg. Wegel, Kfm. v. Stuttgart. Ulrich-Puhrien, Priv. v. Sara. Fietel, Pfarrer v. Otto-schwenen.